Verbandsmitteilungen

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Heilmasseur-Physiopraktiker : Zeitschrift des Schweizerischen Verbandes staatlich geprüfter Masseure, Heilgymnasten und Physiopraktiker = Le praticien en massophysiothérapie : bulletin de la Fédération suisse des praticiens en massophysiothérapie**

Band (Jahr): **- (1949)**

Heft 105

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Delegierten-Versammlung in Bern
vom 20. März 1949

Die Delegiertenversammlung, welche von allen Sektionen beschickt wurde, tagte in Bern am 20. März unter der Leitung von Zentralpräsident F. Voillat, Lausanne.

Die Traktandenliste mit den verschiedenen Wahlen, Anträgen etc. wurde nach gründlicher Beratung bereinigt. Folgende Beschlüsse wurden gefaßt:

Wahlen: Der Zentralvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Zentralpräsident:	M. F. Voillat, Lausanne Gr. Chêne 8 (bisher)
Vice-Präsident:	Ed. Kaspar, Genève 7, Pictet de Rochemont (bisher)
Sekretariat franz.:	Camille Jenny, Lausanne St. Luce 12 (neu)
Sekretariat deutsch:	Karl Koch, Thun, Bälliz 2 (bisher)
Kassier:	H. C. Knellwolf, Zürich Universitätstr. 41 (bisher)
Protokoll:	Elise Décosterd, Genève Place Longemalle 12 (bisher)
Beisitzer:	H. Burkhardt, Zürich Scheuchzerstr. 46 (neu)
Stellenvermittler:	Oskar Boßhard, Thalwil (bisher)
Redaktor und Administration:	Oskar Boßhard, Thalwil (neu)

Die Amtsdauer des Zentralvorstandes wird auf drei Jahre festgelegt.

Die Mitgliedschaft **ehrenhalber** wurde verliehen an:

Herrn Prof. Dr. med. Böni
Universitätsklinik Zürich

Herrn Prof. Dr. med. Kohlrausch
Universitätsklinik Zürich

Herrn Dr. med. Alexis Brissard
P. D. der Berufsschule in Genf.

Zu **Freimitgliedern** wurden erklärt:

Frau Anna Lanz, Langenthal
Herr und Frau Demond, Vevey
Herr Konrad Helbling, Zürich
Frl. Emmy Guggenbühl, Zürich
Frau Berta Real, Zürich
Frau Klara Kahl, Horgen
Herr Otto Hainke, Luzern
Frau Kast, Zürich (Berufsschule Zürich)
Frl. Trümpy, Zürich (Berufsschule Zürich)

Der zuverlässige
SAUNAOFEN
von der Spezialfirma
Kupferschmid & Co., Steffisburg-Thun

Die BIOkosma-Präparate zeichnen sich durch ihre natürliche (biologische) Beschaffenheit aus. Nebst der von jedem Fachmann geschätzten kosmetischen Vollkommenheit, besitzen die BIOkosma-Präparate gleichzeitig heilkräftige Eigenschaften, die nicht übersehen werden dürfen. Zur Parfümierung werden z. B. nur echte ätherische Oele verwendet, die für die Hautfunktionen von grösster Bedeutung sind. Verlangen Sie bitte unsere ausführliche Liste! Die BIOkosma-Präparate sind vom Fachmann für den Fachmann geschaffen worden! Daher die uns immer wieder zukommenden Briefe zufriedener und begeisterter Fachleute!

BIOKOSMA AG. Ebnat-Kappel

Motion Witschi, Bern: Kollege Witschi, Bern, ersucht die Delegierten-Versammlung in einer speziellen Motion, Mittel und Wege zu suchen, damit nicht gut situierte Patienten an physikaltherapeutischen Instituten der Universitätskliniken zu reduzierten Tarifen behandelt werden. Durch die Praxis verschiedener Sozialversicherungen, welche ihre Patienten solchen Instituten zuweisen, werden die Vereinbarungen mit dem Schweiz. Masseurverbande umgangen. Da diese Motion eine besondere Bedeutung erlangte, wurde die ganze Angelegenheit nochmals an den Zentralvorstand zurückgewiesen, damit derselbe geeignete Unterlagen sammelt, um dieselben dann mit allfälligen Beschwerden an die betreffenden Instanzen weisen kann.

Herr Zentralpräsident Voillat regte in einer besonderen Motion an, ob es nicht für unseren Verband und Beruf von Vorteil wäre, wenn wir an führende Persönlichkeiten (Praktiker) des In- und Auslandes für ihre wertvolle Mitarbeit und Forschung auf dem Gebiet der Physikalischen Therapie eine Auszeichnung oder Titel ehrenhalber schaffen könnten. Derselbe sollte eine Ermutigung sein zu vermehrtem Austausch von Fachwissen auf internationaler Grundlage.

Obiger Vorschlag wurde an den Zentralvorstand zurückgewiesen, mit dem Ersuchen, der nächsten Delegiertenversammlung positive Vorschläge zu unterbreiten.

Die Delegiertenversammlung beschloß, einen Verbands-Nachrichten-Fonds zu gründen. Seine Zweckbestimmung ist die Hebung des literarischen und wissenschaftlichen Gehaltes unseres Fachorganes. Der Fonds wird gespiesen aus freiwilligen Beiträgen und aus 50 % der Reinerträge von Verbandstagungen. — Diese Neugründung wird zu Ehren des Motionärs und Spenders eines Gründeranteiles von Fr. 150.— mit „Fonds-Voillat" betitelt.

Durch die vermehrte Arbeit in der Stellenvermittlung infolge vieler ausländischer Arbeitsgesuche etc. hat sich die Frage einer Salärerhöhung des Stellenvermittlers gestellt. In Anerkennung der geleisteten Arbeit wird die Entschädigung dieses Funktionärs von Fr. 100.— auf Fr. 200.— erhöht.

Für die nächste Verbandstagung liegt eine Einladung der Sektion Tessin vor. Die Tagung soll wenn möglich während der „Fiera" in Lugano stattfinden. Der Zentralvorstand wird die Frage des Tagungsprogrammes näher prüfen und zur gegebenen Zeit die Mitgliedschaft orientieren.

Die Fachzeitschrift des Schweiz. Masseurverbandes kann unter Vorbehalt durch den Zentralvorstand auch von Nicht-Mitgliedern zu Fr. 12.— jährlich abonniert werden. O. B.

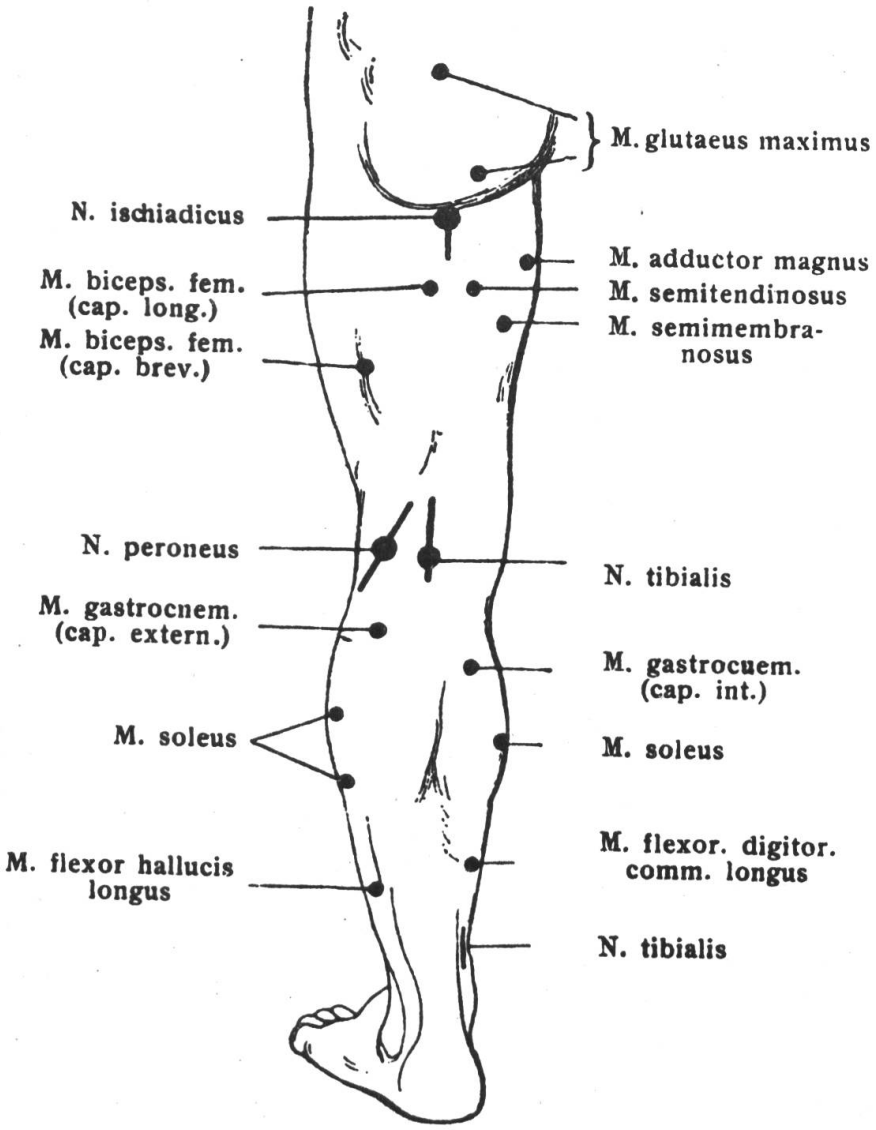
Rumpf's Medizinalseifen gehören seit Jahren zu den therapeutisch wirksamsten Seifen. An Kliniken und Spiäler werden diese Seifen immer mit Erfolg angewendet.

Rumpf's **Medizinal-Seifen**

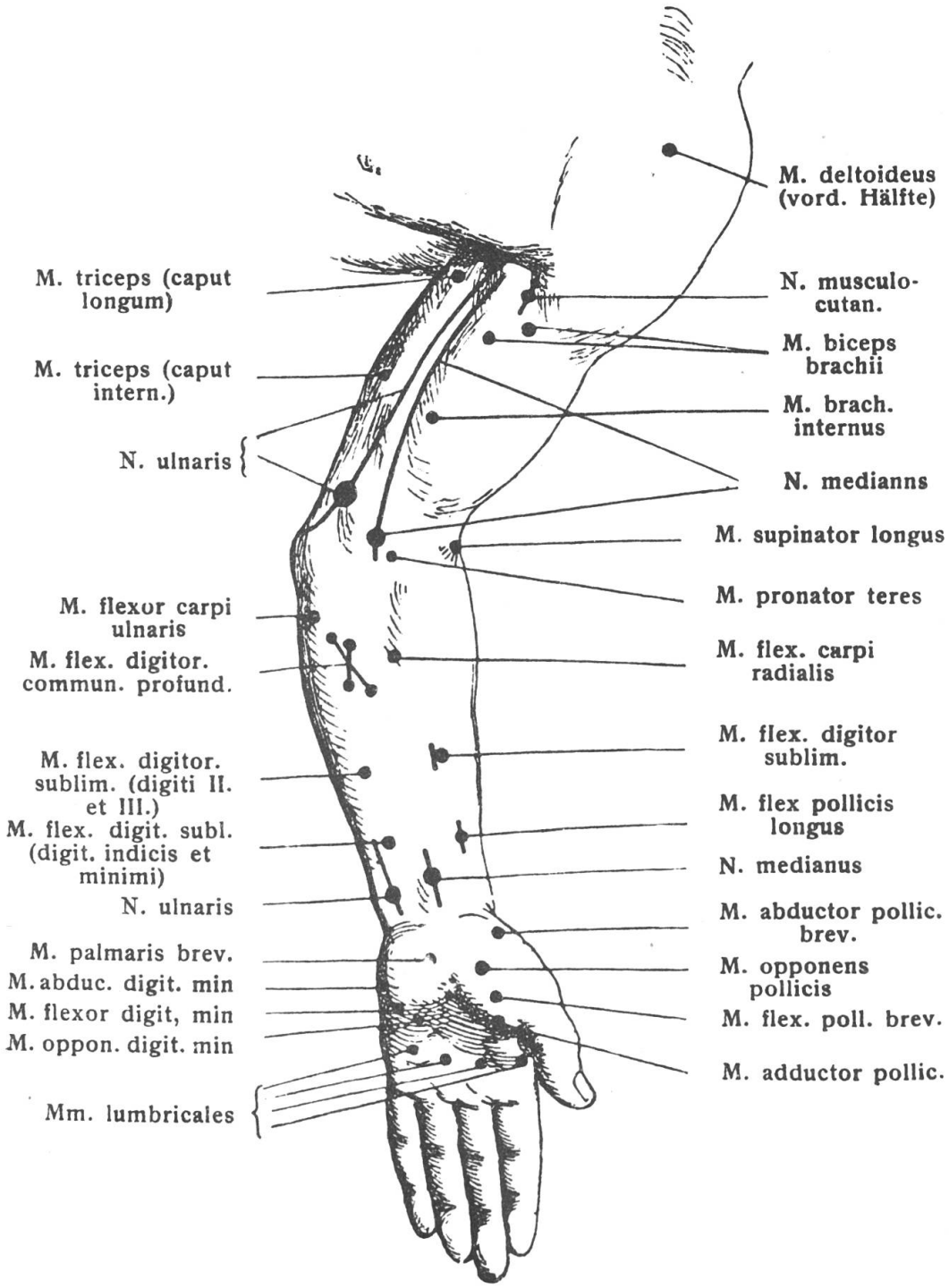
Schwefelseife
Teerschwefelseife
Creolinseife
Kresolseife
Karbolseife
Ichthyolseife
Teerseife
Sublimatseife

Rumpf & Co.
Fabrik medizinischer Seifen
Forchstrasse 307
Zürich

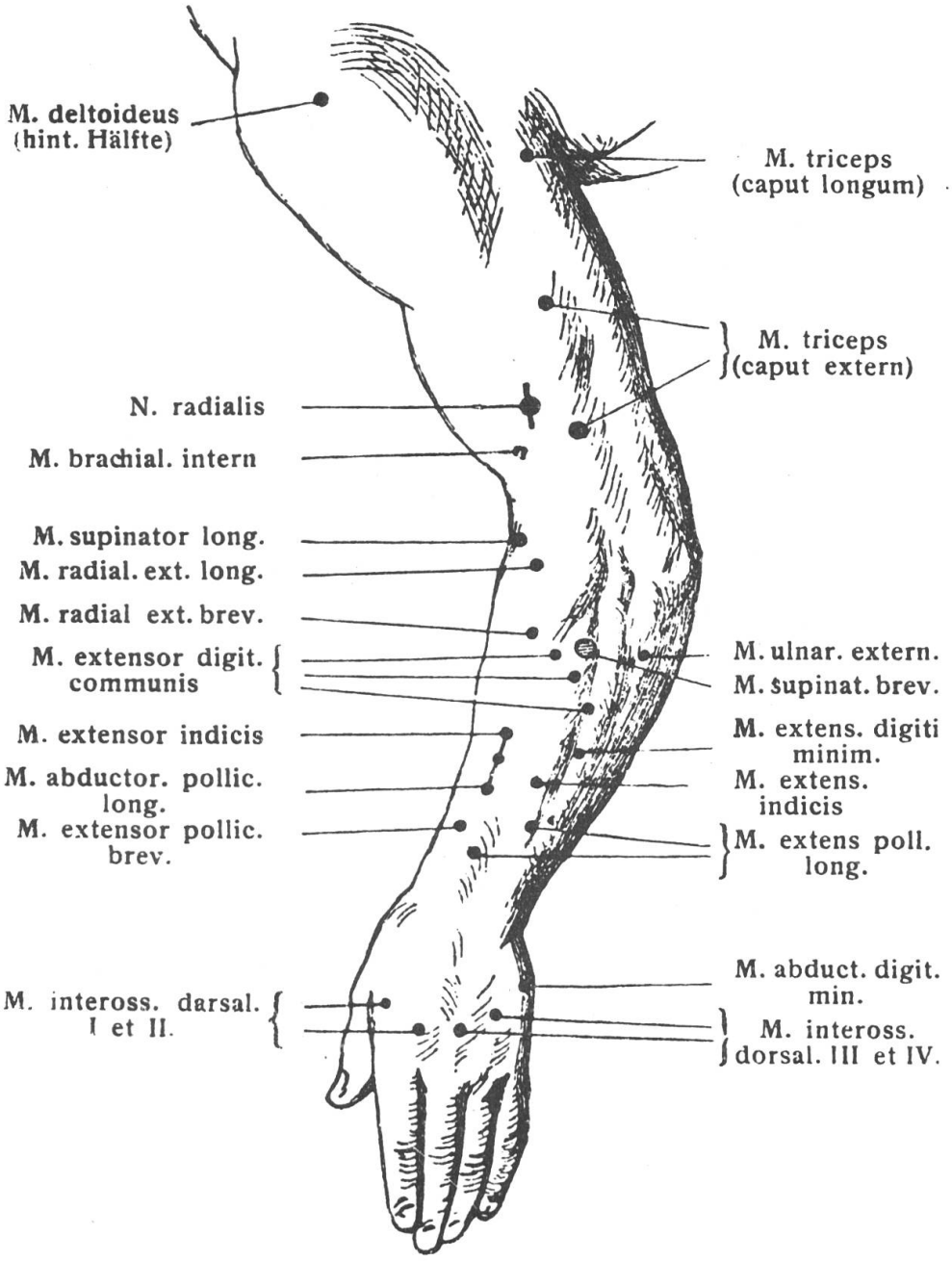
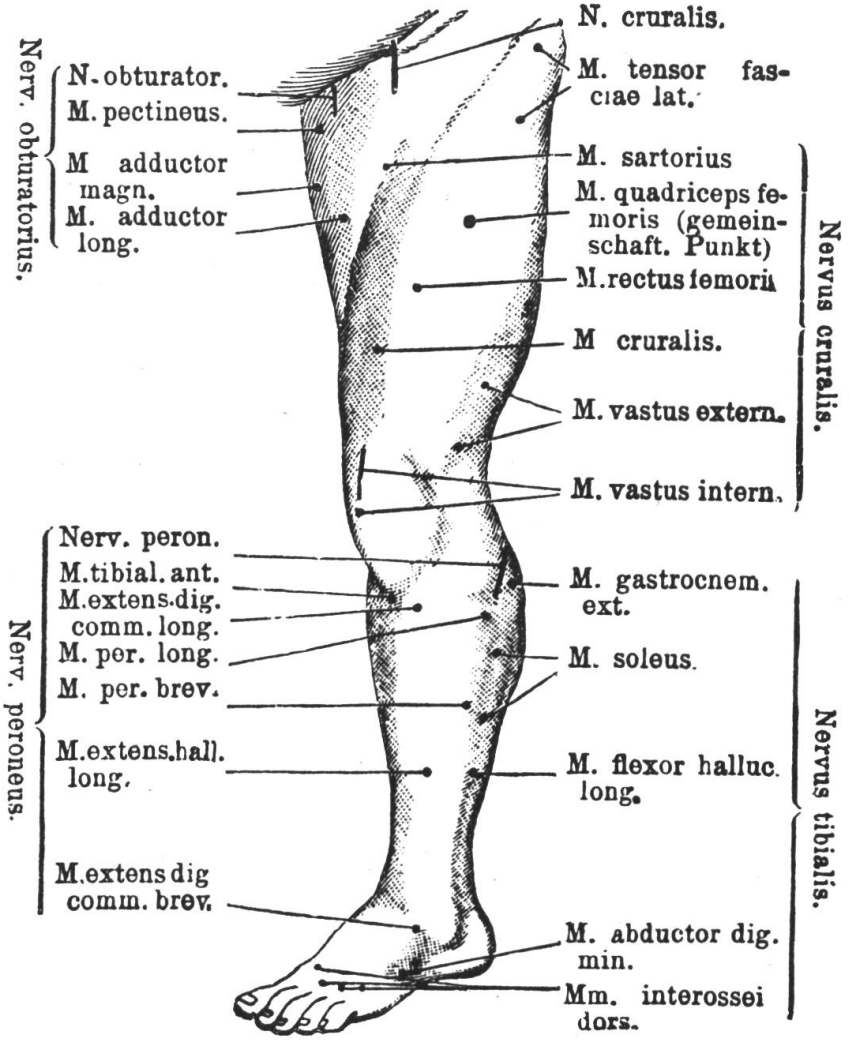
Motorische Punkte an der Beugeseite des Beines



Motorische Punkte an der Beugeseite des Armes



Motorische Punkte an der Streckseite des Armes



Motorische Punkte an der Streckseite des Beines